

Aig's Bootsverleihs Nachruf & Testament:

Liebe Schwestern & Brüder,

leider hat das Unternehmen „Aigs Bootsverleih“ nach Jahren eines erbitterten Kampfes gegen das in fortwährender Boshaftigkeit agierende System nun endgültig in einer Insolvenz aufgeben müssen.

-Im Kleinen lässt sich die Wahrheit und somit auch die Lösung am einfachsten finden.-

Als ich mich 2015 voller Leidenschaft als Begründer in dieses Abenteuer stürzte, indem ich anfang, meine Stärken in einem Projekt zum Wohle aller Menschen in meiner Umgebung zu verwirklichen, hätte ich mir nie vorstellen können, damit zu einem Vorzeigeobjekt unseres krankhaften Systems zu werden.

Menschliche Charakterschwäche führte leider gezwungener Maßen dazu, bereits 2019 den ursprünglichen Hafen verlassen zu müssen und in der Not eine öffentliche Möglichkeit für die Weiterführung zu finden, bis eine ideale Lösung mit der Gemeinde gefunden wurde.

Innerhalb kürzester Zeit erfreute sich das Unternehmen einer stetig ansteigenden Nachfrage und Wachstum mit einer überdurchschnittlichen Kundenzufriedenheit. Dadurch motiviert ist ein weiteres einzigartiges Franchise Konzept mit Augenmerk auf Kinder und Familien entstanden. Dieses und seine Vorteile können hier bei Interesse eingesehen werden.

Ausgestattet mit optimalen Statistiken in Sicherheit, Wirtschaft, Kundenzufriedenheit und zudem beladen mit Konzepten voll von kreativer und moralischer Wertigkeit, sollte jeder gesunde Menschenverstand davon ausgehen, hierbei unaufgeforderte Unterstützung zu bekommen.

Seit 2017 hatte ich die Stadt versucht, davon zu überzeugen, im Wohle und Interesse der Bürger zu handeln und einen wasserseitigen Standort für Gewerbetreibende in Würzburg frei zu geben. Meine ausgearbeiteten und genehmigungsfähigen Konzepte überwiegen hierbei mehrfach an Vorteilen für alle.

Die Boshaftigkeit hierbei liegt aber leider nicht nur in einer unterlassenen Hilfeleistung bzw. Passivität der Behörden, sondern vielmehr in einer aggressiv böswilligen Zerstörung dieses Unternehmens unter Vorsatz!

Über die Hintergründe sollte hier jeder für sich selbst eine Schlussfolgerung finden.

Eine logische Erklärung liegt in der vom System nicht gewünschten freiheitlich ungezwungenen Ausdehnung.

Aus erster Hand wurde mir berichtet, dass es sich hierbei um rein böswilliges Verhalten ein paar weniger aber sehr einflussreicher Personen handelt. Immer offensichtlicher zeigen sich diese Machtstrukturen weltweit anhand eines „sumpfartigen Establishments“.

Wirkliche Führungspersönlichkeiten, welche sich in moralischer Hingabe und aufopfernder Eigenverantwortung für Ihre Mitmenschen einsetzen, lässt dieses System jedenfalls nicht mehr zu. Hingegen zeigt sich am steigenden Einfluss diverser Netzwerke dieser selbst ernannten Führungspersönlichkeiten des Establishments und der parallel dazu stetigen Anhäufung materieller Besitztümer präzise den Grad der Korruptiertheit.

Folgend werden die eindrucklichsten Fakten und Verantwortlichen dieser Hetzjagd gegen das Unternehmen aufgeführt.

Lediglich die IHK versucht weiterhin herauszufinden, warum ein innovativ aufstrebendes Unternehmen wie dieses vorsätzlich zerstört wird. Ein runder Tisch samt allen Beteiligten wird vonseiten der Verursacher verständlich gemieden, da sich hier alle offiziell protokolliert für schuldig bekennen müssten.

- Die **Wasserschutzpolizei (WSP)** spielt eine tragende Rolle als einer der Hauptakteure dieser Hetzjagd. Wie ist es möglich, dass die Führungsspitze der Polizei dafür sorgt, dass die WSP mich, meine Mitarbeiter, meine Gäste und dabei sogar eigene Kollegen jahrelang unverhältnismäßig nötigt? Gehört die Führung ebenfalls zum Establishment? Das ist die einzig logische Erklärung dafür, warum Polizeibeamte jahrelang diese Terrorisierung aufrechterhalten konnten. Es liegen unzählige Vorfälle und Bearbeitungen von Rechtsanwälten als Beweismittel vor, dass die Polizei hier über ihre Befugnisse hinaus gegen sämtliche moralische Prinzipien verstoßen hatte. Sogar aufgrund von im Raum stehender strafrechtlicher Vergehen wurde die Staatsanwaltschaft eingeschaltet. Natürlich wurde das Verfahren ohne jegliche Überprüfung einfach eingestellt. Die Polizei ist schließlich die ausführende Gewalt dieses Systems und die STAATsanwaltschaft die Recht sprechende. Beide vom selben Arbeitgeber bezahlt, der sicherlich an keinem Interessenskonflikt interessiert ist. Schon gar nicht am Unmut seines verlängerten Armes, wenn er diesen für seine Zwecke & „Widersacher“ benötigt.

Vermutlich hat die Polizei sich während der Corona Drangsal noch nicht unbeliebt genug bei Ihren Mitmenschen gemacht. Der Begriff „Orwell Söldner“ ist mir bereits auch schon zu Ohren gekommen.

-Was wäre eigentlich, wenn Güter produzierende Unternehmen in Zukunft Ihre eigenen Gutachter bzgl. Versicherungsansprüche bei Produktmängeln am Endverbraucher stellen dürfte?-

Mit Gerechtigkeit hat das jedenfalls überhaupt nichts zu tun.

An dieser Stelle zitiere ich einen ehem. Richter Frank Fahsel am Landgericht Stuttgart von 1973-2004 aus der Süddeutschen Zeitung vom 9.4.2008:

„Ich habe in dieser Zeit ebenso unglaubliche wie unzählige vom System organisierte Rechtsbrüche und Rechtsbeugungen erlebt, gegen die nicht anzukommen war/ist, weil sie systemkonform sind. Ich habe unzählige Richter/innen und Staatsanwälte/Innen erleben müssen, die man schlicht „kriminell“ nennen kann. Sie waren/sind sakrosankt (unantastbar), weil sie „per Ordre de Mufti“ (auf Weisung von Oben) gehandelt haben oder vom System gedeckt wurden, um der Reputation willen. In der Justiz gegen solche Kollegen vorzugehen, ist nicht möglich, denn das System schützt sich vor einem Outing selbst. Durch konsequente Manipulation. Wenn ich an meinen Beruf zurückdenke, dann überkommt mich ein tiefer Ekel vor ´meinesgleichen`.“

Auch die Wasserschutzpolizei hat dafür gesorgt, dass die ihr höher gestellte Behörde tätig wird und grundlos und rechtswidrig weiter gegen mein Unternehmen vorgegangen ist.

Es wurde mehreren höherrangigen Polizisten nicht erlaubt, ausschließlich bei diesem Bootsverleih als gewünschte Nebentätigkeit zu arbeiten. Wenn das ohne jegliche Grundlage keine Gesinnung ist.

Die Polizei hatte über die Jahre hinweg unaufhörlich versucht, die Nadel der Delikte im Heuhaufen zu suchen. Hierbei sei nur erwähnt, dass der einzig große „Erfolg“ in einer Ordnungswidrigkeit aufgrund von unerlaubten Einbringen eines Objektes in fließende

Gewässer bestand, nachdem sämtliche Ermittlungsverfahren in diverse behördliche Richtungen unter anderem im Umweltschutz eingeleitet wurde. Laut Rechtsanwalt müsste sich also jeder zunächst eine Genehmigung beim Staat/Behörde einholen, bevor dieser in einem Fluss baden geht oder andere Gegenstände zuführt.

Der juristische Rechtsbeistand für diese ganze Abartigkeit wurde übrigens aus eigenen Mitteln bezahlt und sorgte zudem für eine unwirtschaftliche Bilanz des Unternehmens. Das ist das Resultat, wenn Menschen in einem öffentlichen Amt keine Eigenverantwortung mehr zu tragen haben. Letztendlich bezahle ich die Menschen, welche mich ungerecht behandeln und muss dafür auch noch aufkommen, ohne dass daraus Konsequenzen für den Verursacher entstehen. Glückwunsch zu diesem perfide heuchlerischen System!
-Wo das hart erarbeitete Geld nach der Geldentwertung, der Zinspolitik und dem halben Jahresgehalt an steuerlichen Abgaben außerdem hingehet, erspare ich euch hier einmal.-

- Die bundesweit agierende **Wasserschifffahrtsbehörde** hatte durch die WSP angetrieben als nächstes versucht mein Unternehmen sowohl in Würzburg als auch darüber hinaus in Münster rechtswidrig zu schließen und ist zuletzt außergerichtlich kläglich daran gescheitert.
Nachdem ich aus der Boulevardzeitung Westfälische Nachrichten von der Schließung erfahren durfte, entgegnete mir auf Nachfrage über den ermittelnden Sachstandes der dafür zuständige Reporter nur: „Ja wo kämen wir denn hin, wenn man den Behörden schon nicht mehr trauen kann?“
Die dabei entstandenen Kosten musste ich zum größten Teil wieder selbst tragen. Eigenverantwortung musste selbstverständlich auch wieder keiner dieser Beamten für sein Fehlverhalten übernehmen und werden auch weiterhin von meinen Steuergeldern bezahlt. Trotz diesen intern weitreichenden Skandals hatte es tatsächlich noch einmal eine Außenstelle der Behörde in Schweinfurt versucht mir abermals diesen Jahres rechtswidrig unter dubiosen Begründungen den Betrieb zu untersagen. Es würde mich einmal interessieren, wer es nach so einer großen Nummer erneut schafft, einen weiteren ahnungslosen Beamten in hoher Position zu finden, der sich auf dieses falsche Spiel abermals einlässt.
- Die **städtischen Behörden** bilden abschließend die krönende Spitze des gesamten Skandals. Trotz aller zuvor bewältigten und geklärten Hindernisse holte diese Behörde mehrfach mit den abstrusesten Mitteln zum finalen Schlag gegen das Unternehmen aus. Zielführende Konzepte ohne ersichtliche Nachteile werden ohne Stellungnahme einfach abgelehnt, weil nicht gewünscht.
Sogar ein Zeitungsartikel hat den Skandal offen gelegt ohne weitere Folgen. Die Behörden haben böswillig trotz eindeutigem Gutachten unter Vorsatz und mit Steuergeldern sämtliche Festmacher unnötig entfernen lassen, um ein Stillstand des Unternehmens zu erzwingen. Durch meine Kanzlei musste ich voller Bedauern erfahren, dass ein rechtliches Vorgehen trotz eindeutigem Vorsatz gegen Behörden nicht möglich sei.
Die Behörden signalisierten mir schlussendlich, dass ohne Politik hier keinesfalls ein Durchbruch zu erlangen sei.

- Die **städtische Politik** hat wie üblich nach großen Versprechungen überhaupt nichts bewirkt. Erst wurde im Eiltempo ein Antrag vorbereitet und mehrheitlich interessierte Parteien überzeugt. Die angedachte Stadtratssitzung im 1. Quartal 23 ist im Laufe der Zeit dann völlig in die Bedeutungslosigkeit verschwunden. Aber bei so einem tiefen Sumpf des Establishments ist es auch ehrlich gesagt nicht anders zu erwarten gewesen. Hier sitzen wie gewohnt diejenigen an der Macht mit dem größten Reichtum und den besten Beziehungen. Mit menschlich moralischem Ruhm für tatsächliche gesellschaftliche Verbesserungen können sich diese Herrschaften leider nicht brüsten. Doch wohl vielmehr sind sie damit beschäftigt, deren schlechtes Ego weiter zu füllen sowie ihr Konto.

Wer jetzt denkt, ich suche die Schuld meines „unerreichten Zieles“ bei anderen und trage diese Last frustriert mit mir, der irrt sich Gott sei Dank.

Ich bin für jeder dieser Erfahrungen außerordentlich dankbar und durfte daran enorm reifen. Niemals würde ich diese missen wollen und habe hiermit zusätzlich die Gelegenheit, dass an viele Mitmenschen weiter zu geben.

Die Möglichkeit, dadurch ein weitaus größeres Ziel zu erreichen als mein ursprüngliches, erfüllt mein Herz mit Freude.

Deshalb werde ich es mir ab sofort zur weiteren Aufgabe machen, durch Aufklärung den Weg zurück in die Wahrheit zu fördern.

Wir haben uns traurigerweise schon viel zu lange & weit von der Wahrheit entfernt, als dass wir diese überhaupt noch realistisch erkennen zu können. Aus diesem Grund haben wir es uns auch zuzuschreiben, heute in einer Welt der Lüge & Täuschung leben zu müssen, in welcher die Absurdität & Boshaftigkeit die Spitze erreicht hat.

Glücklicherweise lässt dieser Umstand der absoluten Extreme immer mehr Menschen aufwachen und wieder nach der Wahrheit suchen. Unser geistiges Erbe des selbstständigen Denkens nimmt so allmählich wieder an Fahrt auf und immer mehr wichtige in Vergessenheit geratene Fragen brechen durch:

- Warum sitzt Julian Assange immer noch im Gefängnis, obwohl er für die Wahrheit einsteht?
- Warum gibt es immer noch kein gerechtes Tauschmittel ohne Inflation und Zins auf einem freien Markt, obwohl das leicht möglich wäre?
Damit wäre ein wichtiger Kontrollmechanismus ein paar Weniger über den Rest aufgehoben.
- Warum müssen wir immer mehr arbeiten, obwohl uns die Technik und der Fortschritt schon längst die meiste Arbeit abgenommen hat?
- Warum zahlen wir immer mehr Steuern, obwohl alles um uns herum parallel schlechter wird? Wie kann es sein, dass all dieses hart verdiente Geld einfach abgezapft werden kann?
- Gerade wir Deutschen haben mit einer unerträglichen Identitätskrise zu hadern. Aber was ist die Ursache dafür?
- Wo ist das Erbe der Christlichkeit unserer Vorfahren abgeblieben?

- Wo bleibt die Dankbarkeit und Demut gegenüber unserer Leitfigur Jesus Christus?
(Zum Glück erinnern hier in Bayern noch viele Überbleibsel an liebevoll ausgearbeiteten Statuen, an Häusern oder das bekannte „Grüß dich Gott“ am Ortsschild)

- Warum haben wir uns in Abscheu von der ältesten Überlieferung der Geschichte in der Bibel abgewendet?
- Darin lässt sich finden, dass die 12 (13) Stämme, also die Söhne vom Stammvater Jakob (Israel) die Farben weiß, blau und rot beinhalten und durch Völkerwanderung in benachbarte Länder umgesiedelt sind.
- Wo sind diese Stämme heute?

Mit dem Staat Israel (maßgeblich durch Zionisten nach dem 2. Weltkrieg gegründet) hat das jedenfalls überhaupt nichts gemeinsam. Gerne stelle ich mich hier passend zum derzeitigen „Nahostkonflikt“ für einen öffentlichen Diskurs mit unserem Vorsitzenden des Zentralrates der Juden „Josef Schuster“, zur Verfügung. Ganz gewiss wird hier außer mich nach gewöhnlicher Manier des Antisemitismus zu beschimpfen, nichts passieren. Aber gerne lasse ich mich eines Besseren belehren.

Dazu gibt es neben der Bibel genug weitere Belege und Ausarbeitungen im Netz zu finden.

Da Herr Schuster ebenfalls in Würzburg wohnt, würde ich diese Gelegenheit auch gleich einmal nutzen, um über das Kulturerbe der Stadt zu sprechen.

Das Leitwappen des führenden Stammes Juda beinhaltet einen Löwen in Rot.

Die Stadt Würzburg ist voller Löwen und hat dazu die kirchenreichste Dichte.

Das Wappen Bayerns beinhaltet nicht nur auffällig viele Löwen, sondern auch alle Farben des Stammes Israels. Das Wappen Thüringens und Hessens ist hier ebenfalls sehr eindeutig.

Unsere „alte Mainbrücke“ ist ein ganz besonderes kulturelles Erbe, denn hier werden neben den geistlichen Begründern auch die heiliggesprochenen fürstlichen geehrt. Hier sind namhafte Persönlichkeiten wie Karl der Große, Friedrich Barbarossa, Pippin und in der Mitte der Heilige Josef mit seinem Kind Jesus zu sehen. Alle zeigen den Löwen im Wappen.

Obwohl Churchill in Würzburg studiert hat, bleibt es für viele bis heute ein Rätsel, warum diese Stadt ohne jegliche Hintergründe als totgeschwiegenes Kriegsverbrechen kulturell völlig ausgelöscht werden sollte.

Ich bin mir sicher, dass unsere Identitätskrise unser gütiges Herz verschlossen hat und sich nach dem Erbe sehnt, wieder mit Liebe erfüllt zu werden!

Meine zukünftige ehrenamtliche Berufung wird daher sein eine Bewegung „Wahrheitswelle“ aufzubauen. Nur mit der Liebe im Herzen können wir die Wahrheit in uns selbst erkennen und zu einer gerechten Welt in Einigkeit und Freiheit beitragen.

Ihr könnt das Projekt unterstützen, indem ihr über den Link bei der Petition „Rettet die Wahrheit“ teilnehmt, oder schreibt uns bei weiterem Interesse einfach an.

Hier werden wir in Zusammenarbeit den wirklich wichtigen Fragen auf den Grund gehen und gemeinsam Lösungen erarbeiten.

Ich wünsche euch ein frohes gesegnetes neues Jahr voller Wahrheit & Liebe!

Herzlichst Euer Aigulf alias Aig